

Neuer Oberschulstandort entsteht in Berlin-Karlshorst am Römerweg 39

Am Römerweg 39 in 10318 Berlin-Karlshorst entsteht voraussichtlich zum zweiten Quartal 2026 ein neuer Oberschulstandort. Am Dienstag, 06. Februar 2024 erfolgte die Baufeldübergabe an die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, damit diese mit dem Schulbau starten kann. Auf dem Gelände zwischen der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), den Bahngleisen, der Kleingartenanlage Gute Hoffnung und dem Coppi-Gymnasium ist eine Integrierte Sekundarschule (ISS) mit insgesamt 725 neuen Schulplätzen geplant. Eine Sporthalle mit drei Hallenteilen wird den Schulstandort ergänzen. Wie bei Neubauvorhaben im Schulbereich üblich wird der Standort barrierefrei erschlossen. Bezirksstadträtin Filiz Kekillioglu (Bündnis 90/Die Grünen) äußerte sich erfreut über den …

Am Römerweg 39 in 10318 Berlin-Karlshorst entsteht voraussichtlich zum zweiten Quartal 2026 ein neuer Oberschulstandort. Am Dienstag, 06. Februar 2024 erfolgte die Baufeldübergabe an die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, damit diese mit dem Schulbau starten kann. Auf dem Gelände zwischen der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW), den Bahngleisen, der Kleingartenanlage Gute Hoffnung und dem Coppi-Gymnasium ist eine Integrierte Sekundarschule (ISS) mit insgesamt 725 neuen Schulplätzen geplant. Eine Sporthalle mit drei Hallenteilen wird den Schulstandort ergänzen. Wie bei Neubauvorhaben im Schulbereich üblich wird der Standort barrierefrei erschlossen.

Bezirksstadträtin Filiz Kekillioglu (Bündnis 90/Die Grünen) äußerte sich erfreut über den Schulneubau in Lichtenberg. Mit

dem neuen Schulstandort sollen vor allem im spdllichen Lichtenberg und Karlshorst dringend benøtigte Schulplætzte im Oberschulbereich wohnortnah gesichert werden, um die steigende Nachfrage durch das schnelle Wachstum des Bezirks zu decken. In der Næhe befinden sich die HTW, das Coppi-Gymnasium sowie eine Grundschule und Kitas; mit der ISS kønnte hier eine bedeutende Bildungslandschaft im Spden von Lichtenberg entstehen. Sie betonte auáerdem die gute Zusammenarbeit zwischen Senat und Bezirk und dankte allen Beteiligten fpr ihr Engagement.

Das kpnftige Schulgelænde umfasst ca. 17.000 m´ Brachflæche mit derzeit noch zu beræumenden Altbestænden von Wirtschaftsanlagen. Aktuell beginnt die Baustelleneinrichtung mit vorbereitenden Maánahmen. Zur Ausfphrung kommt die bewæhrte Holzmodulbauweise als Compartmentschule (HoCOMP ISS Rømerweg). In æhnlicher Herstellungsart wurden 2019 die 11G34 Orankesee-Schule in der Konrad-Wolf-Straáe 11 in Alt-Hohenschønhausen und 2020 die 11G35 Grundschule am Trænkegraben in der Sewanstraáe 41 in Friedrichsfelde realisiert. Bauherrin ist die Senatsverwaltung fpr Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen in Zusammenarbeit mit dem Schul- und Sportamt Lichtenberg unter Beteiligung der bezirklichen Fachæmter.

Der Schulneubau wird eine groáe Auswirkung auf die Bildungsinfrastruktur in Lichtenberg haben, da er dringend benøtigte Schulplætzte im Oberschulbereich schaffen wird. Mit der geplanten Integrierten Sekundarschule und der zusætzlichen Sporthalle wird die Bildungslandschaft im Spden von Lichtenberg erheblich erweitert und verbessert. Dies wird fpr die wachsende Bevølkerung des Bezirks von groáer Bedeutung sein. Die barrierefreie Erschlieáung des Standorts zeigt zudem das Engagement fpr die Inklusion aller Schplerinnen und Schpler.

Im Folgenden finden Sie eine Tabelle mit weiteren Informationen zum Schulneubau:

| Geplante Fertigstellung | Zweites Quartal 2026 |

| -| -|
| Schulart | Integrierte Sekundarschule |
| Anzahl der Schulplätze | 725 |
| Bauweise | Holzmodulbauweise (Compartmentschule) |

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net